
NIEDERSCHRIFT

Niederschrift Nr. 1

Ausschuss für Finanzen und Beteiligungen

und Rechnungsprüfungsausschuss

am 14.04.2010

Freiherr-vom-Stein-Saal II/III

Beginn 14:00 Uhr

Stimmberechtigte Mitglieder

Kreistagsmitglieder

Klaus-Dieter Bröckling (SPD)
Brigitte Cziehso (SPD)
Heinz Steffen (SPD)
Walter Teumert (SPD)
Peter Vaerst (SPD)
Rüdiger Weiß (SPD)
Wolfgang Barrenbrügge (CDU)
Gerhard Meyer (CDU)
Herbert Goldmann (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Andrea Hosang (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Michael Klostermann (FDP)
Werner Sell (DIE LINKE.)
Helmut Stalz (FWG)
Dr. Matthias Laarmann (GFL)
Heike Brossat (SPD)
Brunhilde Weinhold (SPD)
Herbert Ziegenbein (SPD)
Hans-Ulrich Bangert (BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN)
Hubert Zumbusch (CDU)
Günter Bremerich (CDU)
Paul-Heinz Kranemann (CDU)

Sigurd Senkel (FDP)
Jens Hebebrand (SPD)
Simone Symma (SPD)
Michael Blandowski (CDU)
Wolfgang Schilken (FDP)
Gerd Oldenburg (SPD)
Marlies Deppe (CDU)

Von der Verwaltung

Herr Landrat Makiolla
Herr Kreisdirektor Stratmann
Herr Dr. Timpe, Dez. II
Herr Sparbrod, Dez. III
Herr Appel, L FD 10
Frau Klute, L RPA
Herr Erdtmann, FD 10
Frau Kronenberg, PK
Frau Bierwolf-Siegrist, Schriftführerin

Gäste und Zuhörer/innen

Herr Baumeister, ehem. Mitarbeiter des Steuerungsdienstes
Herr Erdmann, Geschäftsführer der SPD-Kreistagsfraktion
Frau Heine, Geschäftsstelle der CDU-Kreistagsfraktion
Frau Schmidt, Geschäftsführerin der Kreistagsfraktion
BÜNDNIS 90 / DIE GRÜNEN
Herr Wette, Geschäftsführer der FDP-Kreistagsfraktion
weitere Angehörige der Verwaltung
Vertreter der Medien

Herr Barrenbrügge begrüßt die anwesenden Damen und Herren und teilt mit, dass es eine Verständigung darüber gebe, dass er die gemeinsame Sitzung leiten solle. Im Anschluss eröffnet er die gemeinsame Sitzung des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen sowie des Rechnungsprüfungsausschusses und stellt die form- und fristgerechte Einladung sowie die Beschlussfähigkeit der Ausschüsse fest. Er weist auf ein Schreiben des Kreistagsmitgliedes Herrn Vaerst hin und erläutert, dass dieser dazu unter dem Tagesordnungspunkt „Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen“ eine Erklärung abgeben wolle. Mit Zustimmung der Ausschussmitglieder werden die Tagesordnungspunkte 1 und 2 zusammengefasst. Weitere Änderungen oder Ergänzungen in der Tagesordnung ergeben sich nicht, so dass wie folgt beraten wird:

T a g e s o r d n u n g

Öffentlicher Teil

Punkt 1

Vorstellung der Eröffnungsbilanz des Kreises Unna zum 01.01.2009 mit Stellungnahmen der örtlichen Rechnungsprüfung zu einzelnen Bilanzpositionen (Grundlage: Sitzungsvorlage DRSNr. 085/09)

-mündlicher Bericht-

Punkt 1.1

Ergebnisse der überörtlichen Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt

-mündlicher Bericht-

Punkt 2

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Öffentlicher Teil

Punkt 1

Vorstellung der Eröffnungsbilanz des Kreises Unna zum 01.01.2009 mit Stellungnahmen der örtlichen Rechnungsprüfung zu einzelnen Bilanzpositionen (Grundlage: Sitzungsvorlage DRSNr. 085/09)

-mündlicher Bericht-

s. Punkt 1.1 der Niederschrift

Punkt 1.1

Ergebnisse der überörtlichen Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt

-mündlicher Bericht-

Erörterung (Gemeinsame Erörterung der Tagesordnungspunkte 1.1 und 1.2)

Herr Kreisdirektor Stratmann erläutert den Prozess, der der Erstellung der Eröffnungsbilanz zugrunde liege und dankt allen daran Beteiligten. Ziel der heutigen Sitzung sei die umfassende Information über die einzelnen Positionen der Eröffnungsbilanz und die methodische Vorgehensweise bei der Bewertung. Dies erfolge anhand eines Folienvortrages, der der Niederschrift als Anlage beigefügt werde.

Der Kreis Unna habe eine schrittweise Umstellung von der Kameralistik auf die Doppik vollzogen. Dies sei u.a. der Regelung über den Abbau der Altdefizite der kreisangehörigen Städte und Gemeinden geschuldet gewesen. Die nunmehr zum Stichtag 01.01.2009 vorliegende formelle Eröffnungsbilanz sei intensiv von der örtlichen Rechnungsprüfung unter Begleitung durch Wirtschaftsprüfer ausgewertet worden. Im Anschluss daran habe es eine überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt gegeben, deren abschließendes Ergebnis Ende April vorliegen werde. In der heutigen anschließenden Sitzung des Rechnungsprüfungsausschusses erfolge der formelle Abschluss dieses Prüfverfahrens durch Erteilung und Unterzeichnung eines Bestätigungsvermerks. In der Sitzung des Kreistages am 15. Juni 2010 sei die Beschlussfassung über die endgültigen Werte der Eröffnungsbilanz einschließlich der Entlastung des Landrates vorgesehen. Im Anschluss daran werde sie der Bezirksregierung zur abschließenden Bewertung vorgelegt.

Frau Klute geht auf das Prüfungsverfahren der örtlichen Rechnungsprüfung ein. Danach sei die Eröffnungsbilanz ordnungsgemäß erstellt. An einigen wenigen im Prüfbericht dargestellten Punkten habe sich Veränderungsbedarf ergeben.

Herr Appel stellt die aufgrund der Feststellungen im Prüfbericht notwendig gewordenen Veränderungen der Eröffnungsbilanz im Einzelnen vor. Ergebnis dabei sei, dass ein kleines positives Eigenkapital dargestellt werden könne.

Er geht weiter auf die überörtliche Prüfung durch die Gemeindeprüfungsanstalt ein. Auch wenn die

Schlussbesprechung erst Ende April stattfinden werde, seien die Feststellungen bekannt und bereits als Veränderungen in die Eröffnungsbilanz eingeflossen. Diese Veränderungen haben sich dahingehend ausgewirkt, dass nach dem derzeitigen Stand ein geringeres Eigenkapital verblieben sei, aber dennoch ein positives Ergebnis erreicht werden konnte.

Für die Beschlussfassung durch den Kreistag werden die dann feststehenden endgültigen Werte in eine Sitzungsvorlage einfließen.

Wichtig sei, dass damit das formelle Erfordernis zur Aufstellung eines Haushaltssicherungskonzeptes nicht mehr bestehe. Allerdings müsse aufgrund des geringen Eigenkapitals die Haushaltskonsolidierung und Stärkung des Eigenkapitals in jedem Fall fortgesetzt werden.

Herr Erdtmann und Herr Baumeister präsentieren die einzelnen Bilanzpositionen. Frau Klute bzw. Herr Appel stellen die zu einzelnen Punkten getroffenen Feststellungen der örtlichen bzw. überörtlichen Prüfung und die damit einhergegangenen Veränderungen vor.

Abschließend weist Herr Stratmann im Rahmen des Lageberichtes darauf hin, dass aufgrund der zu erwartenden Entwicklungen mit steigenden Belastungen zu rechnen sei. Dies könne nur aufgefangen werden durch eine grundlegende Reform der Gemeindefinanzierung bzw. durch eine Verbesserung der Konjunktur und Rückgang der Arbeitslosigkeit, wodurch die Kosten für die Unterkunft und somit eine wesentliche Ausgabeposition des Kreises Unna sinken würde.

Die Mitglieder des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen und des Rechnungsprüfungsausschusses nehmen die Berichte zur Eröffnungsbilanz zum 01.01.2009 und zu deren örtlicher und überörtlicher Prüfung zur Kenntnis.

Punkt 2

Mitteilungen der Verwaltung und Anfragen

Herr Vaerst erläutert sein mit Schreiben vom 07.04.2010 dargelegtes Anliegen. Danach halte er es für sinnvoll, den Mitgliedern des Ausschusses für Finanzen und Beteiligungen die „Wirtschaftspläne“ der Gesellschaften, an denen der Kreis Unna beteiligt sei, zur Verfügung zu stellen. Die Verwaltung möge prüfen, ob dies möglich sei. Sollte sie zu einem positiven Ergebnis gelangen, solle in der nächsten Sitzung des Ausschusses mitgeteilt werden, wie die Berichte in die Ausschussarbeit einfließen können.